

Führungskräfte scheitern oft an ihrer Rhetorik – nicht an ihrer Strategie

22.04.2026, 08:30 | Persönlichkeitsentwicklung, Bewusstsein & Spiritualität

Pressemitteilung von: *Imke Goetz*



Keynote Angela Barzen, PEAK Performance

Wollen Sie Kommunikation, die bewegt – und Entscheidungen schneller zu Ergebnissen macht? Dann lohnt sich ein genauer Blick auf ein Phänomen, das in Vorstandsetagen erstaunlich verbreitet ist.

Ein Vorstand steht vorne im Raum. Großes Meeting. Strategie-Update. Die Zahlen stimmen, die Argumente sind sauber. Alles wirkt professionell. Und dennoch: keine Bewegung. Keine Klarheit im Raum. Keine echte Entscheidung. Keine spürbare Veränderung.

Was bleibt, ist höfliches Nicken – und Stillstand.

Wenn Inhalte nicht greifen

Viele Führungskräfte erleben genau das. Sie liefern solide Inhalte, denken strategisch, treffen zahlenbasiert fundierte Entscheidungen – und wundern sich, warum ihre Botschaften nicht zünden. Warum Veränderung stockt. Warum Klarheit fehlt. Warum jede Entscheidung mehrfach abgesichert werden muss.

Die unbequeme Wahrheit: Es liegt selten an der Idee. Es liegt an der Wirkung.

Führung entsteht nicht im Konzeptpapier. Führung entsteht in der Kommunikation, in der Rhetorik. In der Art, wie Sie sprechen. In der Klarheit Ihrer Botschaft. In der Konsequenz Ihrer Entscheidung. Führung entsteht in der Art, wie Sie Menschen emotional „mitnehmen“. Das ist eine der Säulen des Positive Leadership.

Professionell – aber austauschbar

Was viele gelernt haben, ist „professionelle“ Rhetorik: korrekt, glatt, kontrolliert. Doch genau diese Form der Kommunikation verhindert oft Veränderung. Sie erzeugt weder Klarheit noch echte Entscheidung. Sie bleibt neutral –

und damit wirkungslos.

Wo keine Haltung spürbar ist, entsteht keine Orientierung. Und ohne Orientierung bleibt jede Entscheidung vage.

Ein Praxisfall mit Wirkung

Eine Unternehmerin, erfahren und entscheidungsstark, stand vor genau diesem Problem. Ihre Strategie war klar. Ihre Ziele eindeutig. Doch in der Kommunikation verlor sie an Schärfe. Sie erklärte zu viel, strukturierte zu fein, wollte jede mögliche Unsicherheit vermeiden.

Das Ergebnis: weniger Klarheit im Team. Zögerliche Entscheidungen. Kaum Veränderung.

Der Ansatz war simpel – aber wirkungsvoll:

- Weniger erklären, mehr Position beziehen
- Klarheit vor Perfektion
- Entscheidung sichtbar machen statt absichern
- Sprache vereinfachen, Wirkung verstärken

Das Resultat: spürbare Veränderung im Raum. Mehr Klarheit. Schnellere Entscheidung. Höhere Eigenverantwortung im Team.

Rhetorik entscheidet über Führung

Rhetorik wird oft als „Soft Skill“ abgetan. Ein Fehler. Denn sie entscheidet hart darüber,

- ob Ihre Botschaft verstanden wird
- ob Klarheit entsteht
- ob Veränderung in Bewegung kommt
- ob Entscheidungen umgesetzt werden

Gerade in kritischen Momenten – bei Unsicherheit, Druck oder Veränderung – zählt nicht Ihre Folie, sondern Ihre Wirkung.

Impulse aus der Praxis

In ihrer Keynote „**PEAK Performance – der Weg an die Spitze**“ zeigt die Keynote Speakerin Angela Barzen, wie Führungskräfte durch gezielte Kommunikation Klarheit erzeugen und Veränderung aktiv steuern. Die Keynote verbindet strategische Perspektiven mit konkreten rhetorischen Hebeln – praxisnah und direkt umsetzbar.

Die Keynote macht deutlich: Jede Entscheidung braucht sprachliche Präzision. Jede Veränderung braucht emotionale Anschlussfähigkeit. Und jede Klarheit beginnt mit Haltung.

Typische Fehler – und was stattdessen wirkt

Viele Führungskräfte:

- lesen Folien statt zu führen
- erklären statt zu entscheiden
- vermeiden Reibung statt Klarheit zu schaffen

Wirksame Führungskräfte hingegen:

- sprechen klar und direkt

- Ist ihre Körpersprache eindeutig und kongruent
- setzen bewusste sprachliche Impulse für Veränderung
- führen Entscheidungen hörbar herbei
- erzeugen Klarheit, bevor Fragen entstehen

Die entscheidende Frage

Wenn Sie sprechen: Entsteht Klarheit?

Führt Ihre Kommunikation zu einer Entscheidung?

Bringt sie echte Veränderung in Bewegung?

Oder warten Ihre Zuhörer, bis Sie fertig sind?

Der Unterschied ist nicht subtil. Er ist messbar – in Geschwindigkeit von Entscheidung, in Qualität von Klarheit und in der Kraft von Veränderung.

Und genau dort entscheidet sich moderne Führungskompetenz.

Angela Barzen Coach & Speaker

Hackerstraße 17
85764 Oberschleißheim
Deutschland

AngelaBarzen (Inhaber)

+491729502449

ab@angela-barzen.de

angela-barzen.de

Portrait

Angela Barzen ist Unternehmerin, Keynote Speakerin und Expertin für Kommunikation und Leadership. Ihre Karriere begann mit einer mutigen Vision: Mit ihrer Firma PLAKATIV brachte sie als eine der ersten Unternehmerinnen in Deutschland großformatige Werbeplakate auf Hausfassaden – und revolutionierte damit die Außenwerbung. Doch Angela Barzen ist weit mehr als eine erfolgreiche Unternehmerin. Sie ist Visionärin und Macherin. In Ägypten ließ sie ihr eigenes 42 Meter langes Safarischiff, die „Seven7Seas“, bauen – ein Symbol für Mut, Führungskraft und die Fähigkeit, Träume in die Realität umzusetzen. Heute nutzt sie diese Geschichte als kraftvolle Metapher in ihren Keynotes: für Führung ohne Plan B, für Haltung in stürmischen Zeiten und für den Mut, Kurs zu halten – auch wenn der Wind dreht.

Als Expertin für Kommunikation und Leadership begleitet Angela Barzen heute Führungspersönlichkeiten, Unternehmer und Teams auf ihrem Weg zu klarer, authentischer und wirksamer Kommunikation. Ihr Credo: „Erfolg ist kein Zufall – er ist das Ergebnis von klarer Haltung, mutigen Entscheidungen und starker Kommunikation.“

Pressekontakt

Angela Barzen Communication & Leadership Hackerstraße 17
85764 Oberschleißheim
Deutschland

AngelaBarzen (Inhaber)

+491729502449

ab@angela-barzen.de

www.angela-barzen.de

News-ID: 1309907 • Views: 148 (Stand: 03.08.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1309907/Fuehrungskraefte-scheitern-of-t-an-ih-rer-Rhetorik-nicht-an-ih-rer-Strategie.html>